

[24395.] **C. A. Seemann** in Leipzig ersucht um schnelle Rücksendung von:

Matthias, Modell- und Musterbuch. Grosse und kleine Ausgabe. 1867.

(Meistens nur auf 6 Wochen à cond. gesandt.)

Lemcke, populäre Aesthetik. Zweite Auflage. 1867. Brosch.

[24396.] Alle Handlungen, die noch Exemplare von:

Volkmutz, Herr von Ketteler.

ohne Aussicht auf Absatz liegen haben, werden mich durch schnelle Rücksendung sehr zu Dank verpflichtet.

Berlin, 11. October 1867.

F. Heinke.

[24397.] Zurück! Zurück!

Haltermann, Zucht und Ernährung des Rindviehes.

Nach dem 1. November können wir kein Exemplar mehr zurücknehmen, da eine neue Auflage unter der Presse.

Hannover, den 4. October 1867.

Schmorl & von Seefeld.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[24398.] Buchhalter. — Volontär. — Lehrling. — Für ein Berliner Colportage-Verlagsgeschäft werden: ein Buchhalter, ein Volontär, ein Lehrling gesucht. Offerten unter Chiffre O. G. durch d. Exped. d. Bl.

[24399.] Zum sofortigen Eintritt suche ich für mein Geschäft einen jüngeren Gehilfen von nicht unangenehmem Aeußern mit bescheidenen Ansprüchen; französisch sprechen nöthig, das Englische erwünscht.

Offerten umgehend direct.

Georg Frommann in Mainz.

[24400.] Für ein Berliner Verlagsgeschäft wird ein Buchhalter gesucht.

Offerten sub Chiffre R. O. durch die Exped. d. Bl.

[24401.] Lehrlingsgesuch. — Wir suchen zum baldigen Eintritt einen gebildeten jungen Mann aus guter Familie als Lehrling.

Gotha.

W. Opeß Buchh.

G. J. Windaus.

Gesuchte Stellen.

[24402.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einem Sortimentsgeschäfte beendet hat, sucht eine Stelle als Volontär in einem größeren Verlags- und Commissionsgeschäfte, am liebsten in Leipzig. Gef. Offerten bittet man unter der Chiffre J. F. an Grüneberg's Buchhandlung in Braunschweig zu adressiren.

[24403.] Ein junger Mann, der bei mir 4 Jahre gelernt und seit 1/2 Jahr als Gehilfe arbeitet, sucht zu seiner weitem Ausbildung eine passende Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte außerhalb Oesterreich.

Ich kann denselben bestens empfehlen und

bin zu weitem Auskünften gern bereit. Offerten erbitte direct.

Friedr. Grosse in Olmütz.

[24404.] Ein junger Mann, dem gute Empfehlungen zur Seite stehen, der in allen buchhändlerischen Arbeiten erfahren, auch mit dem Musikalienhandel vertraut, der französischen Sprache mächtig ist, sucht zu Anfang November oder später eine Stelle unter bescheidenen Ansprüchen.

Gefällige Offerten befördert Herr Const. Ziemssen in Danzig oder sub L. R. # 7. Herr Herm. Schulze in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

Antiquarische Anzeige-Hefte.

[24405.]

Erschienen sind:

Nr. 159. Medicin.

Nr. 160. Vergleichende Anatomie u. Physiologie. Zoologie.

Nr. 161. Botanik. Land- u. Forstwirtschaft.

Nr. 162. Geologie. Palaeontologie.

Nr. 163. Mathematik. Astronomie. Physik, Technologie.

Nr. 164. Kunstgeschichte. Pracht- und Kupferwerke. Numismatik. Genealogie.

Nr. 165. Jurisprudenz u. Staatswissenschaft.

Mehrbedarf steht auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig.

K. F. Köhler's Antiquarium.

[24406.] **L. F. Maske's** Antiquariat in Breslau hat soeben versandt:

Katalog 86. Kirchengeschichte.

Früher erschien:

Katalog 85. Altclassische Philologie.

Für Verleger von Schiller's Werken.

[24407.]

Wir offeriren zu äußerst billigen Preisen:

37 ältere Kupferplatten in 8., zum Theil gezeichnet von Füchrich, Gareis u. s. w., gestochen von Grüner und A., enthaltend:

Scenen zu Schiller's Gedichten, dramatischen und prosaischen Schriften,

und geben dieselben im Ganzen oder auch nach Wahl in einzelnen Exemplaren ab.

Probe-Abdrücke stehen zu Diensten.

Achtungsvoll

Brag, 1. October 1867.

Gottlieb Haase Söhne

Verlags-Expedition.

[24408.] Bestellungen auf unsere

Illustrierten Kriegswerte

sind nur nach Leipzig zu richten (nicht nach Bielefeld), denn sie werden nur von dort aus expedirt, da sie dort gedruckt wurden. Directe Bestellungen hierher erleiden eine Verzögerung, da wir sie erst nach Leipzig schicken müssen.

Bielefeld, 11. October 1867.

Belhagen & Klasing.

[24409.] Inserate

finden durch

Ueber Land und Meer.

Allgemeine Illustrirte Zeitung.

Auflage 55,000.

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch Tausende von Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Der im Verhältniß zu der großen Auflage billige Insertionspreis beträgt für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

bei 1-3maliger Insertion 7 1/2 N \mathcal{A} = 27 fr. rhein.,

bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Vierteljahrs 6 N \mathcal{A} = 21 fr. rhein. mit 10% Rabatt.

Auch auf die Umschläge der

Monat-Heft-Ausgabe

von

Ueber Land und Meer.

Auflage 27,000.

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von

3 N \mathcal{A} = 10 fr. rhein.

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

mit 10% Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Heftausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltiger sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

[24410.] Zur Ankündigung

Ihrer Verlagswerke aus allen Wissenschaften empfehle ich Ihnen das Anzeige-Blatt meiner

Illust. Deutschen Monatshefte

für das gesammte geistige Leben der Gegenwart.

= Auflage 10000. =

Insertionspreis der gespaltenen Petitzeile 3 N \mathcal{A} . Beilagen werden angenommen.

Braunschweig.

George Westermann.

[24411.] In Bälde erscheint:

Bayerischer National-Kalender f. 1868.

48. Jahrgang.

Mit dem Portrait der

Sophie Charlotte Königin von Bayern.

Inserate in den „Literarischen Anzeiger“ desselben finden noch Aufnahme, wenn sie umgehend eingesandt werden. (Die Zeile 1 N \mathcal{A} .)

Jos. Ant. Finsterlin in München.